

Leben IN WESTEND

Das Magazin der IG Reichsstraße

- Aktuelles aus Westend
- Bauvorhaben
- Auszeichnungen
- Kunstausstellungen
- Lesungen
- Veranstaltungen



Jetzt anmelden:

Herbstferien ohne Kofferpacken

Gemeinsam mit dem Jugendclubbing Berlin hat das Jugendamt die Aktion „Herbstferien ohne Kofferpacken 2024“ organisiert. In zwei Durchgängen warten bunte und erlebnisreiche Aktionen und Ausflüge auf die Kinder.

Erster Durchgang: 21. bis 25. 10. 2024.

Zweiter Durchgang: 28. 10. bis 1. 11. 2024.



Bild: Depositphotos / gbh007



Rehbein
...sicher ist sicher!



**Wertsachen
sicher
verwahren**

Wir bieten hochwertige Tresore, Wert- und Waffenschränke sowie einen umfassenden Service, inkl. Befestigung vor Ort. Tresore, die nichts taugen, können uns gestohlen bleiben.

☎ 030 / 308 111 31
Reichsstraße 21, 14052 Berlin
www.rehbein.berlin

| | | |
|----------------|------------------|--------------------|
| Schlösser | Tresore | Alarmanlagen |
| Schlüssel | Zylinder | Zutrittskontrollen |
| Schließanlagen | Videoüberwachung | |

Von Montag bis Freitag in der Zeit von 9 bis 16.30 Uhr im Haus der Jugend Charlottenburg an der Zillestraße 54 können Kinder aus Charlottenburg-Wilmersdorf im Alter von 6 bis 14 Jahren unter dem Motto „Bunt wie der Herbst“ ein abwechslungsreiches Ferienprogramm erleben.

Der Teilnehmerbeitrag beträgt 60 Euro pro Ferienwoche. In diesem Beitrag sind die Betreuung, Fahrgelder, Eintrittsgelder, Frühstück, Mittagessen und Getränke enthalten. Familien mit Transferleistungen können mit einer finanziellen Förderung rechnen (Mindestbeitrag 24 Euro).

„Die Ferien sind für alle Schüler*innen eine besondere Zeit. Herbstferien ohne Kofferpacken ist wieder ein Highlight, das dringend nötige Freiräume und ein Ort der Begegnung für Kinder mit Sport, Spiel und Kreativangebote bereithält. Eine ideale Gelegenheit sich auszutoben und Freude zu finden. Für mich ist von großer Bedeutung, dass der Bezirk seine soziale familienfreundliche Politik fortsetzt

und Familien mit einer kostengünstigen Ferienbetreuung entlastet. Wir werden auch künftig die bedarfsgerechten Angebote der Familienförderung in unserem Bezirk unterstützen und weiterentwickeln.

Unser Partner, der Jugendclubbing Berlin e. V., wird mit seinen engagierten Betreuer*innen wieder unvergessliche Erlebnisse mit einer bunten abwechslungsreichen Palette voller attraktiver Aktionen für Kinder gestalten. Ich wünsche allen Kindern viel Spaß dabei. Ich werde mich weiter dafür einsetzen, dass die beliebte Ferienaktion „Ferien ohne Kofferpacken“ in den Oster-, Sommer- und Herbstferien gemeinsam mit dem Jugendclubbing Berlin e. V. auch im kommenden Jahr durchgeführt wird“, sagt Detlef Wagner, Bezirksstadtrat für Jugend und Gesundheit.

Informationen und Anmeldungen:
www.zille54.de oder bei **Frau Weichert**
☎ 9029-12775, täglich ab 15 Uhr.

**Leben
IN WESTEND**

Anzeigen-Hotline (030) 706 99 13



der divan
berlin

Reichsstraße 104
14052 Berlin

Mo - Fr 9:30 - 18:30 Uhr
Sa 9:30 - 15:00 Uhr

Tel. 030 / 30 22 057
info@divan.de



Sehr geehrte Damen und Herren,

noch können wir die letzten warmen Tage des Spätsommers in den Außenbereichen der Restaurants und Cafés genießen. Die ersten kühlen Vorboten hat der Herbst schon geschickt und die Verfärbung des Laubs entwickelt sich rasant. Wenn die Tage kürzer werden, kommt wieder die Zeit, es sich mit einer warmen Tasse Tee und einem spannenden Buch bei anheimelndem Kerzenschein zu Hause gemütlich zu machen.

In dieser Ausgabe stellen wir Ihnen auch das neue Angebot für Alleinerziehende vor. Ich habe am 6. September 2024 die Koordinierungs- und Anlaufstelle für Alleinerziehende in der Seelingstraße 58 eröffnet, die dazu dienen soll, die Situation für Alleinerziehende zu verbessern. Mehr dazu lesen Sie auf Seite 8.

Seit Jahren setzt der Fachbereich Grünflächen auf nachhaltige Grünpflege. Charlottenburg-Wilmersdorf hat als einziger neu zertifizierter Bezirk unter allen beteiligten Kommunen die Goldstufe beim Label „StadtGrün naturnah“ erreicht und am 18. September 2024 die Zertifizierung in Darmstadt erhalten. Welche Konzepte dazu auch in Westend umgesetzt wurden, lesen Sie auf Seite 10.

Herbst in Westend – Konzerte, Ausstellungen, Workshops, Vorträge und vieles mehr lassen keine Langeweile aufkommen. LEBEN IN WESTEND stellt in dieser Ausgabe einiges dazu vor und im Veranstaltungskalender auf Seite 12 werden Sie für Ihre Freizeitgestaltung fündig.

Ich freue mich, dass es Gabriele Jahn von der EURAMEDIA WERBUNG Berlin wieder gelungen ist, diese neue Ausgabe von LEBEN IN WESTEND für die IG Reichsstraße zu realisieren. Dadurch hat auch unsere Bezirksverwaltung die Möglichkeit, Sie über aktuelle Entwicklungen zu informieren.

Ich wünsche Ihnen einen schönen Herbst und bitte bleiben Sie alle gesund!

Kirstin Bauch

Kirstin Bauch
Bezirksbürgermeisterin

Alle Jahre wieder:

Weihnachtsbeleuchtung Reichsstraße in Vorbereitung

Wir können es selbst kaum glauben, aber durch großzügige, private Unterstützung in den letzten zwei Jahren konnten wir die Finanzdecke der IG Reichsstraße zumindest soweit stabilisieren, dass wir uns entschlossen haben, die Weihnachtsbeleuchtung auch in 2024 zu installieren.

Ermütigt zu unserem Entschluss hat uns die Meldung im TAGESSPIEGEL, dass die AG City bisher nur „einen vierstelligen Betrag“ für die Weihnachtsbeleuchtung beisammen hat, die wohl 700.000 Euro kostet.

Bleibt es in der City West in diesem Jahr dunkel? Dann soll es aber bei uns leuchten!

Wir sind finanziell auch nicht „über den Berg“. Wir haben zum Glück nicht den Finanzbedarf wie die City West aber 5-stellig ist der Betrag schon, den wir aufwenden müssen. Wir benötigen noch einen kleinen vierstelligen Betrag und mit einer Spende für die geplante Weihnachtsbeleuchtung sorgen auch Sie für festlichen Glanz in der Reichsstraße.

Unser Spendenkonto lautet:

Sabrina Rehbein

Stichwort: Weihnachtsbeleuchtung Reichsstraße

Postbank Berlin

IBAN: DE 45 1001 0010 0669 3651 20

BIC: PBNKDEFF

Unsere Aufrufe für die Weihnachtsbeleuchtung haben auch bei dem Maler und Bildhauer Ernst Leonhardt Gehör gefunden. Gemeinsam mit ihm wollen wir möglichst noch in diesem Jahr eine Ausstellung realisieren, wo er seine Plastiken und Bilder zum Verkauf anbietet. Die IG Reichsstraße soll davon finanziell für die Weihnachtsbeleuchtung partizipieren. Mehr über den bekannten Künstler und seine Arbeiten können Sie in dieser Ausgabe auf der letzten Umschlagseite erfahren.



Das ist eine sehr schöne Idee und wir hoffen, Ihnen in unserer nächsten Ausgabe bereits die Geschäfte benennen zu können, die sich an dieser Aktion beteiligen.

Wir freuen uns auf viele Unterstützer*innen, damit der Einkauf in der festlich geschmückten Reichsstraße auch in diesem Jahr für Sie wieder zum Erlebnis wird.

**Denn Sie wissen ja: Unser Motto lautet nach wie vor:
Reichsstraße – da muss ich hin!**

**Kommen Sie gut durch den Herbst und vor allen Dingen:
BLEIBEN SIE GESUND!**

Ihre IG Reichsstraße

Service,

Änderungsschneidereien

1 Schneideratelier Berndt
Inh. Susanna Berndt
Steubenplatz 3-5
Tel. 305 48 31

Ambulante Pflege/ Hauskrankenpflege

53 HKP Gehrke-Gehrke GbR
Danckelmannstraße 48
Tel. 13 88 79 9-0

Architektenberatung

57 Plan + B GmbH
Inh. Dr. Marco Zatti
Haeselerstraße 17 H
Tel. 25 46 92 92

Apotheken

47 Fürstenplatz Apotheke
Länderallee 38
Tel. 305 39 99

LILIE APOTHEKE

Inh. Dr. Armin Kabat eK
Theodor-Heuss-Platz 8
Tel. 221 94 38-0

Backwaren

10 Ritterfeld Landbäckerei
Mein Brotkorb
Reichsstraße 2
Tel. 30 11 32 73

Banken

44 Berliner Sparkasse
Beratungcenter
Theodor-Heuss-Platz 8
Tel. 869 869 69

Betreutes Wohnen/Tagespflege

3 VITA-Unternehmensverbund
Heerstraße 12-14
Tel. 45 475 800

Bestattungsunternehmen / Trauerbegleitung

12 HAHN Bestattungen
Reichsstraße 6
Tel. 20 00 84 81

Buchhandlungen

51 der divan berlin
Inh. B. Service GmbH
Reichsstraße 104
Tel. 302 20 57

Bürobedarf / Schreibwaren

52 Papier Härtl
Inh. Thorsten Härtl
Reichsstraße 21
Tel. 304 14 80

Damenmode

13 BARBARA FASHION
Inh. Dagmar Meister-Hansen
Reichsstraße 1
Tel. 302 93 41

Elektrogeräte / Einbauküchen

**22 Ruder Küchen im
Miele Spezialist Westend**
Inh. Mario Ruder
Reichsstraße 84a
Tel. 55 77 26 90

Exklusive Damenwäsche

**27 traumhaft – Dessous, Nacht-
und Bademode**
Inh. Dipl.-Kffr. Ursula Duncker
Reichsstraße 102
Tel. 37 02 70 71

Fitness & Wellness

50 LOVFIT Sports Clubs
Theodor-Heuss-Platz 5
Tel. 609 89 88 00

Mrs. Sporty Westend

Reichsstraße 93
Tel. 80 58 07 30

Foto-Studio / -arbeiten

49 FIX FOTO digital
Inh. Monika Wendt
Theodor-Heuss-Platz 10
Tel. 24 53 94 81

Gesundheitsangebote

7 Emotionale Reflexintegration
Akademie emotionale Balance
Inh. Nadja Reichardt
Spandauer Damm 155
(c/o KB Marketing)
Tel. 345 043 86

Feldenkrais Berlin Westend

Inh. Catrin Zatti
Haeselerstraße 17 H
Tel. 25 46 93 35

Immobilien / Projektentwicklung

8 Black Label Immobilien
GF: Achim Amann u. Andreas Müller
Rüsternallee 36
Tel. 679 48 646

BMG Immobilien &

Relocationservices
Birgit Grigoriou
Westendallee 48a
Tel. 831 00 458

Reichsstraßen-Ticker

Sie ziehen um oder eröffnen ein Geschäft in Westend?

Bitte wenden Sie sich an:

EURAMEDIA WERBUNG Berlin, Gabriele Jahn: Tel.: 030-706 99 13

Leistung und Qualität Tür au Tür

Konzerte

6 Rundfunk-Sinfonieorchester Berlin (RSB) In der ROC gGmbH
GF: Anselm Rose
Büro: Reichsstraße 105
Tel. 202 987 513

Kosmetikstudios

5 Edel Kosmetik Studio
Meisterbetrieb
Inh. Volha Hensel-Zhukava
Kastanienallee 20
Tel. 0176 418 45 405

Parfümerien

29/30 Parfümerie Harbeck
Reichsstraße 95 u. 103
Tel. 305 94 76

Raumausstattungen / Malereibetriebe

31 Adler-Wohndesign
Reichsstraße 101
Tel. 305 47 11

Rechtsanwälte

24 Dr. Petra Vandrey
Reichsstraße 4
Tel. 62 00 77 - 0

Reformhaus

32 Reformhaus DEMSKI
Inh. Marc-Andreas Demski
Reichsstraße 106
Tel. 30 10 79 11

Restaurants

46 Charlottenburger Botschaft
Traditionsküchen & Barkultur
Reichsstraße 5
Tel. 233 24 960

Ristorante Piccolo Mondo

Reichsstraße 9
Tel. 30 10 20 30

Vino Greco

Inh. Aris Papageorgiou
Reichsstraße 5
Tel. 315 184 84

Schlüsseldienst / Sicherheitstechnik

35 Rehbein Sicherheitstechnik GmbH & Co. KG
Reichsstraße 21
Tel. 30 81 11 31

Seniorenresidenzen

2 Julia von Bodelschwing Haus
Hoffnungstaler Stiftung Lobetal
Pillkaller Allee 2
Tel. 29 77 23-401

Nova Vita Pfliegeresidenz im Paulinenhaus

Eschenallee 28
Eingang Rüsternallee
Tel. 688 30 30

Steuerberater

40 Lothar Ebert & Partner
Reichsstraße 106
Tel. 30 69 39-0

Kneffel Steuerberatungsgesellschaft mbH

2Reichsstraße 107
Tel. 301 90 83

Tischlereien

11 Tischlerei Peter Carstensen e. K.
Inh. Sascha Pohl
Kaiserdamm 82
Tel. 302 45 91

Vermögensverwaltung

19 Pruschke & Kalm GmbH
Heerstraße 2
Tel. 322 90 21-50

Versicherungen

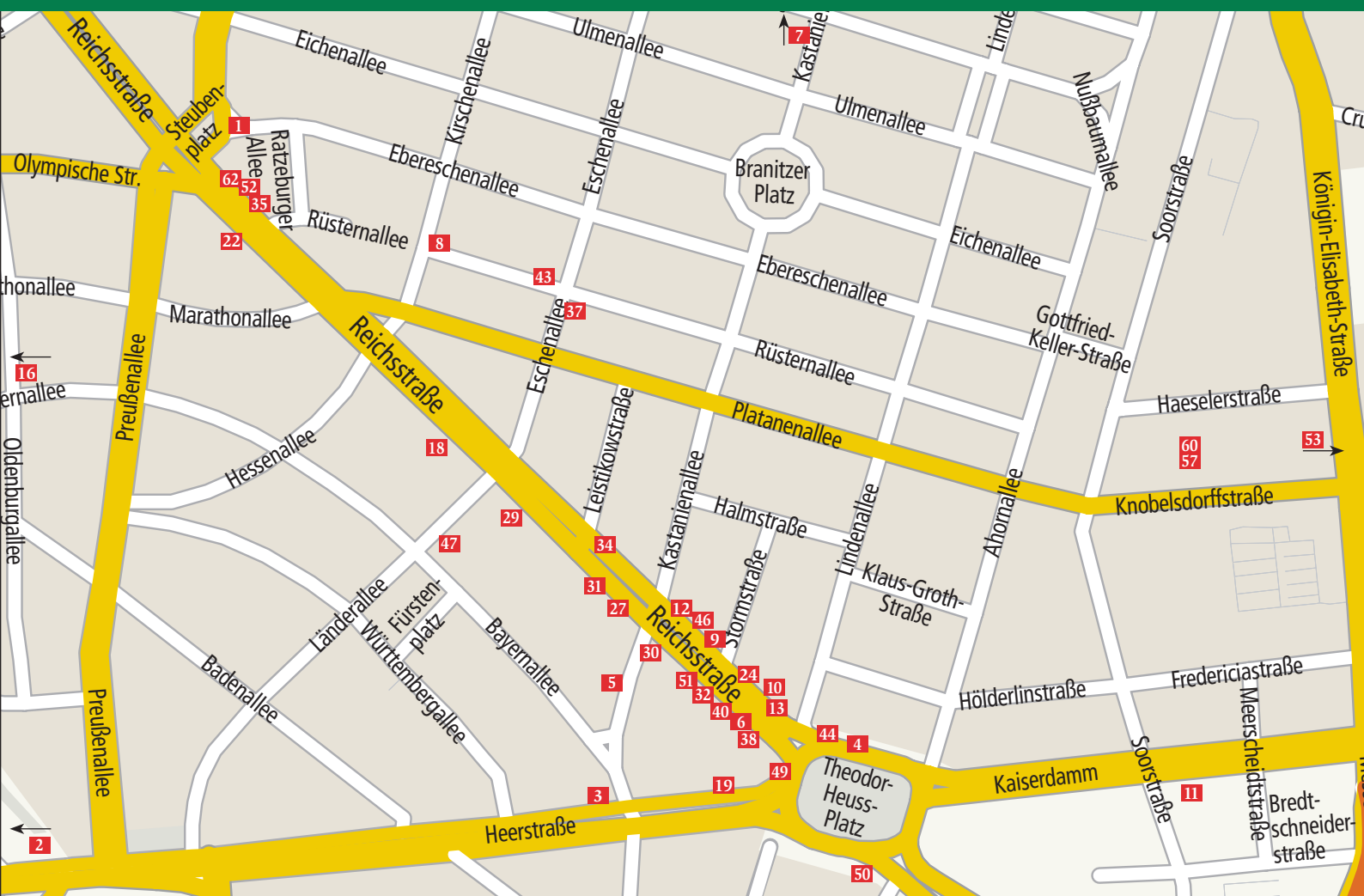
43 Enge & Co. GmbH
Rüsternallee 31
Tel. 30 09 74-0

Zahnärzte

62 Zahnärztliche Gemeinschaftspraxis
Kazani & Kazani
Reichsstraße 24
Tel. 305 94 95



Die Mitgliedsgeschäfte der IG Reichsstraße auf einen Blick:



Heimstaden-Neubauprojekt „Wohnen am Ruhwaldpark“:

Baustart für 85 neue Mietwohnungen



So geht Schnelles Bauen in Berlin: Baugenehmigung erhalten im Juni 2024, Baustart im Juli 2024. Beim ersten Spatenstich waren dabei v.l.n.re.: Muhamed Badic (MSB Bauausführungen), Jan Wiese (Architekt), Gerrit Sperling (Heimstaden), Sebastian Rajnoha (Generalunternehmen Perdomo)
Foto: Heimstaden / Ines Grabner

Das aus Skandinavien stammende Wohnungsunternehmen Heimstaden hat einen wichtigen Meilenstein bei seinem Neubauvorhaben Spandauer Damm erreicht. In Westend realisiert das Unternehmen die Errichtung von 85 dringend benötigten Mietwohnungen für den eigenen Bestand. Dafür erhielt Heimstaden im Juni dieses Jahres vom Bezirksamt Charlottenburg-Wilmersdorf die Baugenehmigung. Im Juli dieses Jahres ist der Baustart bereits erfolgt und bei einem Spatenstich-Event kamen Mitarbeiter*innen der ausführenden Unternehmen, des Planungsbüros, der Bauaufsichtsbehörde und des Bauherrn zusammen, um auf den erfolgreichen Baustart anzustoßen und allen auf der Baustelle Beschäftigten eine erfolgreiche und unfallfreie Bauphase zu wünschen.

In einer Zeit, in der fast nicht neu gebaut wird, setzt das Wohnungsunternehmen Heimstaden einen Gegentrend. „Der Großteil der Branche reduziert und storniert aktuell Bauvorhaben. Wir zeigen



Visualisierung: © studio blomen

mit der Erweiterung unseres ‚Wohnens am Ruhwaldpark‘, dass auch im Jahr 2024 der Neubau von Mietwohnungen möglich, sinnvoll, wichtig und richtig ist“, sagt Gerrit Sperling, Country Manager und Geschäftsführer von Heimstaden Deutschland. An der Adresse Spandauer Damm, Meiningerallee und Gotha-Allee besitzt Heimstaden bereits ein Gebäudeensemble mit 273 Wohneinheiten, die sogenannte „Wohnanlage am Ruhwaldpark“. Die bestehende Wohnbebauung aus den 1950er Jahren wird nun ergänzt durch zwei Baukörper mit je-

weils sechs und elf Geschossen, in denen insgesamt 85 neue Heimstaden-Mietwohnungen entstehen. Realisiert werden überwiegend 2- bis 3-Zimmerwohnungen, aber auch 4-Zimmerwohnungen, mit einer Größe zwischen 40 und 90 Quadratmetern. Die Fertigstellung der Wohngebäude ist bereits für Ende 2025 geplant, die Finalisierung der Außenanlagen soll im Frühjahr 2026 erfolgen.

Der großflächige Einsatz von Fertigbauteilen ermöglicht nicht nur eine verhältnismäßig kurze Bauzeit, sondern auch eine für die Anwohner*innen weniger belastende Bauphase mit geringerer Staub- und Lärm-entwicklung als auf vergleichbaren Baustellen. Am Tag des Spatenstichs fanden auch zwei Mieterinformationsveranstaltungen statt, in denen Bauherr Heimstaden gemeinsam mit dem Architekten Jan Wiese die Bestandsmieter*innen umfangreich über das Bauprojekt am Spandauer Damm informierte und viele Fragen beantwortete. „Für die Nachbarn der Baustelle, unsere Bestandsmieter*innen und -mieter, werden wir die Belastung während der Bauzeit möglichst gering halten“, verspricht Gerrit Sperling. „Wir schaffen einen Neubau, von dem am Schluss alle profitieren – die zukünftigen Bewohner*innen, für die ein neues Zuhause entsteht, genauso wie die bestehenden Mieter*innen, deren Wohnumfeld verbessert und verschönert wird“, so Sperling.

Der Neubau wird sich intelligent in die bestehende Bebauung einfügen, architektonische Anleihen an den historischen Bauten nehmen und dennoch modernsten Standards in Bezug auf Energieeffizienz und Nachhaltigkeit entsprechen, z.B. durch Photovoltaikanlagen, Regenwasser-Retentionsflächen und Gründachlösungen sowie Wärmeversorgung durch die Nutzung der Abwärme aus den Bestandsobjekten. Auf den Allgemeinflächen entstehen neue, für alle im Quartier nutzbare Spielflächen, Fahrradstellplätze und Grünräume.

VITA-TAGESPFLEGE



Sie benötigen Unterstützung bei der Betreuung Ihrer Angehörigen?

Wir entlasten Sie gern!

Vereinbaren Sie einen kostenlosen Schnuppertag.



www.vita-ev.de

Standort Charlottenburg
Heerstr. 12-14 | 14052 Berlin
Tel: (030) 45475704

Mo – Fr 8 – 16 Uhr (auch an Feiertagen)
(*Terminabsprache erforderlich)



Traumhaft präsentiert:

Wohlfühl-Look für kühle Tage



Das traumhaft-Team v.li.n.re.:
Annett Stenglein, Dagmar Haase, Anna Ladniak-Holz, Simone Förster und Arite Rudolph
Foto: Kalle Klinsky

lige Nachtwäsche und bequeme Homeware aus weichen Stoffen, die den Körper umschmeicheln, stehen für Bequemlichkeit und ein gutes Wohlfühlgefühl, das jede stilbewusste Frau so sehr schätzt.

Mit der Präsentation der neuen Herbst/Winter-Kollektion am **Freitag, dem 11. und Samstag, dem 12. Oktober 2024** werden Ursula Duncker und ihr Team bei „traumhaft... schöne Dessous, Nacht- und Bademoden“ in der Reichsstraße 102 den goldenen Herbst in der Lingeriebranche einleiten. Feinste Materialien wie Seide und Spitze – verführerisch formend und raffiniert umhüllend, kombiniert mit trendigen, gedämpften Farben, stehen im Fokus der Kollektionen Herbst/Winter 2024. Kusche-

Das traumhaft-Team heißt Sie herzlich willkommen und bei dem verlockenden Angebot haben Sie wieder die Qual der Wahl, doch Ihr Lieblingsstück werden Sie in den neuen Kollektionen bestimmt entdecken. Oder auch zwei? Vielleicht halten Sie ja auch schon Ausschau nach dem einen oder anderen Präsent.

Man will es kaum glauben, aber in nicht mal drei Monaten ist Weihnachten!

Malteser-Krankenhaus:

Patientenfürsprecher*in gesucht



„Liebe Bürger*innen, ich wende mich heute mit einer Bitte an Sie. Bis zum Ende der laufenden Legislaturperiode suchen wir eine*n neue*n Patientenfürsprecher*in für das Berliner Malteser-Krankenhaus.“

Gemäß der gesetzlichen Vorgaben des Landeskrankenhausesgesetzes (LKG) und des Gesetzes über Hilfen und Schutzmaßnahmen bei psychischen Krankheiten (PsychKG), ist es Aufgabe der Patientenfürsprecher*innen, Patient*innen bei Beschwerden über die medizinische, pflegerische und sonstige Versorgung im Krankenhaus zur Seite zu stehen, deren Anliegen gegenüber den Verantwortlichen zu vertreten und möglichst vermittelnd zu klären.

Die Patientenfürsprecher*innen nehmen Ihre Aufgabe ehrenamtlich wahr. Sie werden von der Bezirksverordnetenversammlung für die Dauer einer Wahlperiode gewählt und erhalten eine Aufwandsentschädigung. Falls Sie an der Übernahme dieses Ehrenamtes interessiert sind, bewerben Sie sich bitte **bis zum 25. Oktober 2024** beim Bezirksamt Charlottenburg-Wilmersdorf unter Patientenfuersprecher@charlottenburg-wilmersdorf.de.

Weitere Informationen finden Sie auf der Webseite der Senatsverwaltung. Ich würde mich sehr freuen, wenn Sie sich ehrenamtlich zum Wohl der Patient*innen im Malteser-Krankenhaus unseres Bezirks einsetzen.

Herzlichst Ihr
Detlef Wagner
Bezirksstadtrat für Jugend und Gesundheit“

NEU

CHANEL ALLURE
SPORT SUPERLEGGERA

PARFÜMERIE

Harbeck

BERLIN

REICHSSTRASSE 95 & 103
UND IN 7 WEITEREN FILIALEN
www.parfuemerie-harbeck.de





Wir bauen Ihre Sauna nach Maß

Wir sind Ihr Partner für Sauna,
Schwimbäder, Solarien
und Whirlpools



Wir führen eine große Auswahl
an Saunazubehör und über
100 Saunadüfte –
schnuppern Sie mal rein!



fröhlich
schwitzen
schwimmen
sonnen

Kundendienst für
den Schwimmbadbau

Elgersburger Straße 6
14193 Berlin-Schmargendorf
Telefon (030) 8 26 10 86
www.rueffer-pool.de
info@rueffer-pool.de

P Parkplätze auf dem Hof

Grandioser Spielzeitauftritt im Schlosspark Theater:

Stasi, Stress und Stolperfallen

Die Komödie, die Mauern zum Einsturz bringt!



© DERHEMEL/Upshot

Die französische Kriminalkomödie von Patrick Haudecoeur und Gerald Sibley-
ras wird zum ersten Mal in deutscher Sprache, übersetzt von Dieter Hallervorden, gezeigt. Unter dem Titel „Berlin, Berlin“ wurde das Stück bereits im Jahr 2022 mit dem Prix Molière für die beste Komödie ausgezeichnet.

Zum Inhalt:

Ost-Berlin 1989. Peggy und Sandro wollen „rübermachen“, in Paris heiraten und im Westen leben. Dazu lässt sich Peggy als Pflegekraft bei Werner Hofmann einstellen, um sich um

dessen senile Mutter zu kümmern. Sie ist keinesfalls zufällig dort, diese Wohnung hat nämlich einen Geheimgang, der auf die andere Seite der Mauer führt.

Die Situation ist schon kompliziert genug, aber wenn Werner auch noch Stasi-Agent ist, er ein Auge ständig in den Akten und das andere auf Peggy geworfen hat und die Wohnung in Wahrheit ein Spionagenest ist, wird es burlesk.

Und wer ist „der Geiger“ und wie ist das Codewort? Fragen über Fragen, die komödiantisch gelöst werden. Das Paar gerät in die Mühlen sämtlicher Geheimdienste aus Ost und West. Ein Verwechslungsspiel, das die Premierengäste bis zum Schluss in Atem hielt. Gekrönt wird die Aufführung auch durch die authentischen Kostüme, kreiert von Viola Matthies und dem Bühnenbild von Stephan von Wedel, das den DDR-Einrichtungsstil in allen Facetten widerspiegelt, selbst „Pittiplatsch, der Liebe...“ ist mit dabei! Da wundert es auch nicht, dass aus dem Radio der „FDJ-Hit Freie Deutsche Jugend bau auf...“ erklingt, und das Publikum – voll im Banne der 80er DDR-Jahre, sogar mitsang und – klatschte. Unter der Regie von Folke Braband nehmen Bürger Lars Dietrich, Caroline Beil, Tonio Arango, Sabine Fürst, Marko Pustišek und Marc Laade das Publikum zum 35. Jubiläum des Mauerfalls mit auf eine turbulente und äußerst vergnügliche Reise in die Zeit kurz vor dem Fall der Berliner Mauer.

Eine Mitfahrgelegenheit haben Sie außer montags, noch bis Sonntag, 20.10.2024: Beginn: Di., Do., Fr. u.Sa. 20 Uhr, Mi. 18.30 Uhr, So. 16 Uhr

Lesung in der Buchhandlung der divan

Am Dienstag, dem **1. Oktober 2024 um 19.30 Uhr** stellt Nora Bossong ihren neuen Roman „Reichskanzlerplatz“ vor.



Sie zeichnet in das intensive Porträt der Frau, die Magda Goebbels wurde, und das ihres jungen Liebhabers. Zwei Menschen in der Maschinerie der historischen Ereignisse, unterschiedlich verstrickt, unterschiedlich schuldig geworden. Auch an sich selbst. Als Hans die junge und schöne Stiefmutter seines Schulfreunds Hellmut Quandt kennenlernt, ahnt er noch nicht, welche Rolle Magda in seinem Leben spielen wird.

Nora Bossong, 1982 in Bremen geboren, schreibt Lyrik, Romane und Essays, für die sie mehrfach ausgezeichnet wurde, zuletzt mit dem Joseph-Breitbach-Preis, dem Thomas-Mann-Preis und dem Elisabeth-Langgässer-Literaturpreis. Nora Bossong lebt in Berlin.

Deutscher Buchpreis 2024 (Longlist),
Elisabeth-Langgässer-Literaturpreis 2024
Joseph-Breitbach-Preis 2020
Die Lesung wird moderiert von Christopher Schlippe.
Weitere Informationen: Seite 12

**Premiere
am Samstag, 26. Oktober 2024**

Der Drache



© DERDEHMEL/Urbschat

Märchenkomödie für Menschen von 9 bis 99

Diese politische Parabel erzählt die Geschichte einer Stadt, die seit 400 Jahren von einem Drachen beherrscht wird. Alljährlich muss dem Drachen eine junge Frau geopfert werden. Die Einwohner haben sich damit arrangiert, denn das mörderische Willkürregime garantiert ihnen Stabilität und Sicherheit. Doch dann erscheint ein Drachentöter – ein Migrant! – und plötzlich eröffnen sich neue Möglichkeiten. Aber traut man sich, den Kampf aufzunehmen? Dieter Hallervorden spielt mit komödiantischem Elan den Bürgermeister der Stadt, der sich lieber seinen Status bewahren und den Drachen behalten will. Intrigen werden gesponnen und selbst der Kater „Mariechen“ mischt sich in das Geschehen ein. Erst scheint es, als sei der Drachentöter zum Scheitern verurteilt. Doch dann erhält er Unterstützung von unerwarteter Seite...

Ursprünglich auf Hitler und Stalin gemünzt, stellt diese Komödie uns vor die Frage, ob man mit Drachen gemeinsame Sache machen sollte, und wieviel Drachen eigentlich in jedem von uns steckt...
Deutsch von: Günter Jäniche
Regie & Fassung: Philip Tiedemann
Bühne & Kostüm: Alexander Martynow
Musik: Henrik Kairies
Besetzung: Dieter Hallervorden, Mario Ramos, Helen Barke Fabian Stromberger und Christiane Zander.

**Sa. 26.10. 2024 (Premiere)
bis So. 8.12.2024, außer montags
Beginn: Di., Do., Fr., Sa. 20 Uhr,
Mi. 18.30 Uhr, So. 16 Uhr**

Gastspielpremiere am Samstag, 12.12.2024

Höchste Zeit

Zwischen Freudentränen und Panikattacken sehen sich Hausfrau (Angelika Mann), Vornehme (Heike Jonca), Karrierefrau (Charlotte Heinke) und Junge (Nini Stadtmann) wieder einmal vor die großen Fragen des menschlichen Miteinanders gestellt:



© DERDEHMEL/Urbschat

Gibt es den perfekten Partner? Wie funktioniert eine gute Ehe? Und: Warum macht mir

der Mistkerl nicht endlich einen Heiratsantrag?

Nach „Heisse Zeiten“ wird es „Höchste Zeit“ für das Autorenteam Tilmann von Blomberg (Buch), Carsten Gerlitz (Songtexte, Arrangements) und Katja Wolff (kreative Entwicklung, Regie), die schon mit der Vorgänger-Produktion große Erfolge feierten, die Musikkomödien-Schraube noch etwas fester anzuziehen und das hinreißende Damen-Quartett mit dem (angeblich) schönsten Tag im Leben einer Frau zu konfrontieren – Katastrophen unbegriffen. Die Zuschauer erwartet nach bewährtem Rezept ein brüllend komischer Abend über vier Ladys im Hochzeitsrausch. Dass dabei nicht alles glattgeht, versteht sich von selbst!

Neben einer erotischen Begegnung im Hotelfahrstuhl sorgen ein verschwundener Bräutigam, ein verpasster Scheidungstermin und jede Menge Champagner für viel Aufregung und Situationskomik. Erleben Sie selbst, wie die vier Ladys auf der Bühne zu legendären Songs der 70er bis 90er Jahre mit neuen deutschen Texten für jedes vor- und nacheheliche Problem genau den richtigen Ton treffen: mal unverblümt, mal zornig, mal schnippisch – aber stets erfrischend und urkomisch!

**Termine: Do. 12.12. 2024 (Premiere)
bis So. 22.12.2024 außer montags
Beginn: Di., Do., Fr., Sa. 20 Uhr,
Mi. 18.30 Uhr, So. 16 Uhr
Am So. 22.12.2024 zwei Vorstellungen:
16 Uhr und 20 Uhr**

Schlosspark Theater
Schloßstraße 48, 12165 Berlin
Ticketverkauf: 030 – 789 56 67 – 100
E-Mail: kasse@schlossparktheater.de

1



7x7® Kräutertee
der geniale Basentee mit 49 ausgewählten Kräutern

P. Jentschura®
regeneriert wie neugeboren

3



MeineBase®
das einzigartige Original unter den Basenbädern mit pH 8,5

2



WurzelKraft®
die Rundumversorgerin aus mehr als 100 pflanzlichen Zutaten



Reformhaus
DEMSKI

Reformhaus Demski
Reichsstraße 106
14052 Berlin-Charlottenburg
E-Mail: rs@demski.de
Tel.: 030 811 88 66

Öffnungszeiten:
Mo–Fr 09:00 – 19:00 Uhr
Sa 09:00 – 15:00 Uhr
www.demski.de

**Wir beraten Sie gern zu all Ihren Fragen
rund um eine basische Ernährung!**

Neue Koordinierungs- und Anlaufstelle:

Hilfestellung für Alleinerziehende

so nah, so gut und hat alles...

Eisen DÖRING
Helmut & Frank Döring OHG

AN DER KAISERDAMMBRÜCKE

- Eisenwaren • Hausrat
- Werkzeuge • Stahlwaren
- Schweizer Taschenmesser
- Elektrogeräte
- Metabo-Akkuschrauber
- Gartenbedarf • Gartenmöbel
- Gartengeräte
- Rasenmäher • Laubbläser
- Grillgeräte und -zubehör
- Sämereien • Blumenzwiebeln
- Leitern • Schleifdienst
- Lieferservice

Ab Anfang November 2024 bei uns:
Advents- und Weihnachtsbasar
mit großer Auswahl für die
schönste Zeit des Jahres
Christbaumkugeln und -schmuck, weihnachtliche
Deko, Lichterketten, Christbaumkerzen als
herkömmliche Kette, auch mit LED oder
Einzelkerzen mit Batterien, weihnachtliche
Tischdekorationen, Geschenkideen u.v.m.
Stöbern Sie mal rein!



CO₂-Zylindertausch

gefüllt mit Kohlensäure in Lebensmittel-Qualität – (E290)
Kohlensäure mit 450 g Füllung
für bis zu 63 l sprudeln

JETZT SPAREN 4,50 €



Kaiserdamm 17
14057 Berlin-Charlottenburg
Telefon (030) 321 68 49
Telefax (030) 321 51 49
info@eisen-doering.de



Foto: Oksana Kuzmina - Fotolia.com

Anfang September dieses Jahres hat Bezirksbürgermeisterin Kirstin Bauch die neue Koordinierungs- und Anlaufstelle für Alleinerziehende in Charlottenburg-Wilmersdorf in der Seelingstraße 58 eröffnet.

In etwa 30 Prozent der Familien im Bezirk kümmert sich eine Mutter oder ein Vater allein um die Kinder. In manchen Bezirksregionen sind es sogar bis zu 40 Prozent. Frauen stellen dabei rund 85 Prozent der Alleinerziehenden. Einelternfamilien stehen oft vor Mehrfachbelastungen: Sie übernehmen die gesamte Care-Arbeit, führen den Haushalt und sorgen häufig allein für das finanzielle Auskommen ihrer Familie. Die Koordinierungs- und Anlaufstelle für Alleinerziehende soll die Situation für Alleinerziehende verbessern. Die Einrichtung berät alleinerziehende Eltern zu Existenzsicherung, finanzieller Entlastung, Alltag mit Kind und Perspektiven für Berufs- und Familienleben. Zudem vernetzt die Koordinierungsstelle die verschiedenen Akteure im Bezirk, entwickelt neue Angebote für Alleinerziehende und tritt in direkten Austausch mit Einelternfamilien, um de-

ren Lebenssituation kennenzulernen und die Lebensqualität der Familien zu verbessern.

Der Sozialdienst katholischer Frauen e.V. Berlin übernimmt die Trägerschaft. Das Projekt wird aus Mitteln der Senatsverwaltung für Arbeit, Soziales, Gleichstellung, Integration, Vielfalt und Antidiskriminierung, Abteilung Frauen und Gleichstellung, gefördert.

„Alleinerziehende sind eine vulnerable Gruppe und darauf angewiesen, dass sie gute Unterstützung erhalten. Die Koordinierungs- und Anlaufstelle für Alleinerziehende ist ein wichtiger Schritt, um die Situation für Alleinerziehende zu verbessern. Ich bin überzeugt, dass sie für viele eine wertvolle Hilfe sein wird und dazu beitragen kann, dass Charlottenburg-Wilmersdorf ein noch lebenswerterer Bezirk wird – für alle Familienformen“ sagt Bezirksbürgermeisterin Kirstin Bauch.

Kontakt:

Julia Helmert, Beraterin

☎ 0151 – 150 43 676

alleinerziehend-beratung-cw@skf-berlin.de



Tischlerei Peter Carstensen

Inh. Sascha Pohl

Portas-Fachbetrieb & Tischlerei Peter Carstensen

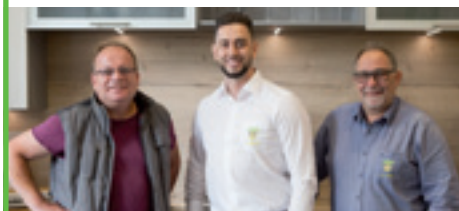
Inh. Sascha Pohl
Kaiserdamm 82-83
14057 Berlin

Tel. 030 / 302 45 91

E-Mail: info@tischlerei-carstensen.de

Wir renovieren und bauen nach Maß

- Türen • Küchen
- Treppen • Spanndecken
- Schranklösungen
- Badmöbel • Fenster
- Haustüren





Wir helfen Ihnen gerne bei:

- der Einkommensteuer
- der Existenzgründung
- der Buchhaltung, Lohn- und Gehaltsabrechnung
- Schwierigkeiten mit den Finanzbehörden

Gerne sind wir auch bei allen Fragen rund um die **Erbschaft- und Schenkungsteuer** für Sie da!



Reichsstraße 107 · 14052 Berlin-Westend · Telefon 301 90 83 – www.Kneffel-Steuerberatung.de

Ab Samstag, 12. Oktober 2024:

Art Westend 2024

Seit dem Jahr 2017 gestalten interdisziplinäre Künstler*innen durch Workshops Kurse oder Ausstellungen das kulturelle Leben in der Ulme35 als einen Ort für Kunst, Begegnung und Soziales, einen Raum für Kreativität und Solidarität, aktiv mit.

Bei „Art Westend 2024“ zeigen Künstler*innen aus dem Netzwerk der Ulme35 ab 12. Oktober bis Dezember 2024 ihre Arbeiten.

Der Kunstraum Ulme35 wird mit Live-Musik und einer Siebdruckaktion, auch zum Selbstaussprobieren, eröffnet.



Tag der offenen Ateliers

Am Wochenende vom 12. und 13. Oktober 2024 sind Sie darüber hinaus herzlich eingeladen, die Kunstschaffenden und Designer*Innen in ihren privaten Wohn- und Atelierräumen zu besuchen. Sie erhalten im persönlichen Gespräch mit den Künstler*innen besondere Einblicke in ihre kreativen Prozesse und in eine Welt vielfältiger künstlerischer Techniken.

Ausgestellt werden faszinierende Arbeiten, wie großformatige Malerei, eindrucksvolle Druckgrafiken, Collagen, Quilt-Kunst, kleine Plastiken und originelle Kunstkarten. Die Modedesignerin Katrin Scheeser präsentiert ihre Handtaschen-Unikate. Es freuen sich auf Ihren Besuch: Elzbieta Latacz, Marco Danisewitsch, Ute Thomas, Catherine Désenfant, Henning Barwig, Katrin Scheeser, Monika Heintze und Vera Dümmtzen. Der Lageplan weist Ihnen den Weg zu den Ateliers.

Genauere Infos zum Programm auf dem Instagramaccount der Ulme35: [@interkulturanstalten](https://www.instagram.com/interkulturanstalten) www.artwestend.de



BSR–Sperrmüllaktionstag

Die BSR entsorgt Teppiche, Möbel, Matratzen, Elektrogeräte oder auch defekte Fahrräder. Ausgeschlossen sind Bauabfälle, Gussbadewannen, Autoreifen, Batterien und flüssige Schadstoffe.

Samstag, 12. Oktober 2024, von 8 bis 13 Uhr auf dem Klausenerplatz (südwestlicher Teil) in Kooperation mit dem Kiezbündnis Klausenerplatz e.V. Außerdem wird ein BSR-Infostand über das Thema Recycling und saubere Kieze informieren. Am Tausch- und Verschenkestand können gebrauchte Gegenstände eingetauscht werden. Zudem wird es Infostände vom Ordnungsamt, der Koordinierungsstelle für Natur- und Umweltbildung sowie der mobilen Stadtteilarbeit geben, an denen man sich über Themen wie Müll, Vandalismus und nachbarschaftliches Miteinander austauschen kann.

ENGE+CO GmbH

www.enge-co.de · Rüsternallee 31
14050 Berlin · Fax: 030 / 300 974-44

Versicherungen und Vorsorge



Ihr Plus an Sicherheit +++
☎ **300 974-0**

Vermittlung von namhaften Versicherern
Gewerbe – Privat – Sport

**Seit über 85 Jahren Vertrauen
und Sicherheit in Westend**

Nachhaltige Grünpflege wird belohnt:

Goldstufe beim Label „StadtGrün naturnah“



Bei der Verleihung dabei v.l.n.re.: Robert Spreter, Geschäftsführer Bündnis Kommunen für biologische Vielfalt; Dr. Philipp Unterweger, Biodiversitätsberater; Jochen Flenker, Leiter Fachbereich Grünflächen Charlottenburg-Wilmersdorf; Dr. Uwe Messer, Bündnis Kommunen für biologische Vielfalt

Charlottenburg-Wilmersdorf hat als einziger neu zertifizierter Bezirk unter allen beteiligten Kommunen die Goldstufe beim Label „StadtGrün naturnah“ erreicht. Seit Jahren setzt der Fachbereich Grünflächen auf nachhaltige Grünpflege. Er verwendet ausschließlich Regiosaatgut und plant, künftig eigenes Saatgut einzusetzen. Um die Resilienz und Artenvielfalt im Volkspark Jungfernheide zu steigern, hat der

Bezirk pflanzt dort heimische Gehölze und Stauden und verzichtet auf Pestizide. In der eigenen Bezirksgärtnerei züchtet er heimische Stauden und verteilt diese an andere Bezirke sowie an Vereine, Schulen und andere Institutionen. Die Produktion soll ausgebaut werden, und bei der Zierpflanzenzucht will man auf Torf verzichten. Zusätzlich unterstützt der Bezirk auch das gesellschaftliche Engagement. Zur Um- und

Neugestaltung des Preußenparks fand eine partizipative Bürger*innenbeteiligung statt. Das Label „StadtGrün naturnah“ wird in drei Qualitätsstufen (Gold, Silber, Bronze) von der Deutschen Umwelthilfe gemeinsam mit dem Bündnis „Kommunen für biologische Vielfalt e.V.“ für jeweils drei Jahre vergeben. Das Bündnis unterstützt bei Maßnahmenplanung, Bürgerbeteiligung und Öffentlichkeitsarbeit für mehr Natur in der Stadt. Es bietet Vor-Ort-Beratung und organisiert den Erfahrungsaustausch unter den Kommunen, stellt kostenlos Materialien für die Öffentlichkeitsarbeit bereit und moderiert Workshops zur Maßnahmenplanung mit lokalen Akteuren.

Charlottenburg-Wilmersdorf ist der erste Berliner Bezirk, der sich um das Label beworben hat. Ziel ist es, den Einsatz für die biologische Vielfalt sichtbarer machen. Das Label ermöglicht darüber hinaus die Beantragung zusätzlicher Fördermittel und hat damit weit mehr als symbolischen Wert. Die Grün- und Parkanlagen in Charlottenburg-Wilmersdorf umfassen 323 Hektar, davon 63 Hektar Friedhöfe und 60 Hektar Straßenbegleitgrün.

Neugestaltung des Preußenparks fand eine partizipative Bürger*innenbeteiligung statt. Das Label „StadtGrün naturnah“ wird in drei Qualitätsstufen (Gold, Silber, Bronze) von der Deutschen Umwelthilfe gemeinsam mit dem Bündnis „Kommunen für biologische Vielfalt e.V.“ für jeweils drei Jahre vergeben. Das Bündnis unterstützt bei Maßnahmenplanung, Bürgerbeteiligung und Öffentlichkeitsarbeit für mehr Natur in der Stadt. Es bietet Vor-Ort-Beratung und organisiert den Erfahrungsaustausch unter den Kommunen, stellt kostenlos Materialien für die Öffentlichkeitsarbeit bereit und moderiert Workshops zur Maßnahmenplanung mit lokalen Akteuren.

7. Langer Tisch der Kulturen auf dem Branitzer Platz:

Auf gute Nachbarschaft



Die Akteur*innen des Langen Tisches der Kulturen auf dem Branitzer Platz

Am 21. September ist der Branitzer Platz wieder zum großen Nachbarschaftstreffpunkt geworden. Seit dem Jahr 2018 laden lokale Initiativen alteingesessene und neue Westender*innen, insbesondere auch Geflüchtete, zum „Langen Tisch der Kulturen“ ein. Der schöne Platz bietet seither die perfekte Umgebung, um sich kennenzulernen und auszutauschen. Die Vielzahl der teilnehmenden Einrichtungen, Organisationen und Initiativen zeigt, wie dicht das Netz der nachbarschaftlichen Unterstützung und Zusammenarbeit in Westend inzwischen geworden ist.

wurde reichlich genutzt. Das leckere Buffet, das von den Teilnehmenden wieder gut bestückt wurde, fand regen Zuspruch. Die Devise „Jeder bringt was mit“ hat sich, wie in jedem Jahr, bestens bewährt. 200 Gäste waren anwesend und alle genossen diesen schönen sonnigen Septembertag in bester, entspannter Stimmung und freuen sich schon auf den „Langen Tisch der Kulturen“ im nächsten Jahr. Das Team der Mobilien Stadtarbeit Ulme35, Ursula Kleuters und Cem Canpolat, nahm auch jede Menge Anregungen auf, wie sich die Nachbarschaft in Westend noch weiter entwickeln und vernetzen kann. **Wir sind schon sehr gespannt auf die Ergebnisse und werden Sie in LEBEN IN WESTEND ausführlich informieren.**

Die Gelegenheit, mit den Mitarbeiter*innen der Initiativen und Einrichtungen zu sprechen, um sich über deren Arbeit zu informieren,

Bezirksamt Charlottenburg-Wilmersdorf

Bürgeramt Heerstraße
14052, Heerstr. 12
Barrierefreier Zugang:
Eingang Bayernallee/Ecke Heerstr.
Fax 90 29-17 780
Verkehrsbindung: Busse X34, X49,
M49, 218 und 349
sowie U2 (Theodor-Heuss-Platz)
**Achtung: Terminvergabe
nur nach Anmeldung unter Tel. 115
oder Internet: www.berlin.de**

Regionalteam 3 Charlottenburg West

Leitung:
Herr Lüneberg, Geschäftszimmer
☎ 9029-17552
Heerstr. 14
Bereitschaftsdienst RSD:
☎ 9029-17398, Fax 9029-17560

Pädagogische Sachbearbeitung
Jugendförderung:
☎ 9029-17391, Fax 9029-17270
(z.B. Jugendarbeitsschutz)
Pädagogische Sachbearbeitung

KITAS Region 3 Charlottenburg West

Kita der Ev. Gemeinde Neu-Westend
14050, Eichenallee 53, ☎ 61 62 48 74
14050, Eichenallee 47, ☎ 91 42 46 85

EKT Sonnenblume gGmbH
14052, Nussbaumallee 3
☎ 36 41 87 16

Kita Württembergallee/Kitas Nordwest
14052, Württembergallee 17
☎ 303 28 69 80

Kita Rominter Allee e.V.
14052, Rominter Allee 2, ☎ 305 10 35

Kath. Kindertagesstätte Heilig Geist
14052, Preußenallee 25, ☎ 305 47 49

Waldorfkindergarten Westend e.V.
14052, Oldenburgallee 44
☎ 30 81 48 13

Jüdischer Kindergarten Gan-Israhel e.V.
14052, Spandauer Damm 220
☎ 32 67 86 01

Kindergarten am Olympiastadion
14053, Olympischer Platz 5
☎ 30 68 81 94

**Kita Maikäferpfad der
Ev. Friedensgemeinde**
14055, Maikäferpfad 28, ☎ 302 48 29

EKT Eichhörnchen
14055, Harbigstr. 14, ☎ 301 69 26

EKT Eichkatzenweg 11 e.V.
14055, Eichkatzenweg 11, ☎ 301 89 68

EKT Grünes Nashorn
14050, Haeselerstraße 7a, ☎ 301 55 13

Kita Länderallee/Kitas Nordwest
14050, Länderallee 5-7, ☎ 303 28 69 70

Kita des Pestalozzi-Fröbel-Hauses
14050, Kastanienallee 4, ☎ 305 60 93

Kita Kastanie
14050, Kastanienallee 11
☎ 30 10 88 67

Kinderhaus Waldschulallee
14055, Waldschulallee 75, ☎ 301 74 22

**Kindertagesstätte Ev. Friedensgemeinde
„Grünes Dreieck“**
14055, Angerburger Allee 56
☎ 308 108 13

Die wilden Westender
14052, Badenallee 31, ☎ 30 83 49 98

Kindergarten der Schele-Schule gGmbH
14055, Lyckallee 30, ☎ 304 49 90

**Berlin British School (BBS e. V.)
Early Years-Kindergarten**
14055, Havelchaussee 104, ☎ 35 10 191

Kinderladen Akazienhof
14050, Akazienallee 34, ☎ 20 91 74 04

Sara Internationaler Kindergarten
14050, Reichsstraße 15, ☎ 30 10 31 05

Villa Grips
14050, Akazienallee 14, ☎ 30 10 98 94

**DRK-Kindertagesstätte
Kinderland Westend**
14050, Spandauer Damm 130/Haus 4
☎ 600 300 2410

Grundschulen

Charles-Dickens-Grundschule
(Staatliche Europa-Schule Berlin -
Deutsch-Englisch)
14055, Dickensweg 15
☎ 303 286 80, Fax 303 286 819
www.charles-dickens-grundschule.de

Dietrich-Bonhoeffer-Grundschule
14050, Spandauer Damm 205/215
☎ 303 28 45 10, Fax 303 28 45 129
www.dietrich-bonhoeffer-grundschule-berlin.de

Reinhold-Otto-Grundschule
14050, Leistikowstr. 7/8
☎ 90 29-28 031, Fax 90 29-28 036
www.reinhold-otto.de

Wald-Grundschule
14055, Waldschulallee 83/93
☎ 90 29-26 900, Fax 90 29-26 917
www.wald-grundschule.de

Katholische Schule Herz-Jesu (privat)
14055, Insterburgallee 8/10
☎ 33 00 70 10, Fax 330 070 129
www.herz-jesu-schule.de

Schele-Schule (privat)
14052, Olympische Str. 23
☎ 304 49 90
www.schele-schule.de

Heinz-Galinski-Schule (privat)
14055, Waldschulallee 73
☎ 301 19 40, Fax 30 11 94 44
https://hgsberlin.de

**Jüdische Traditionsschule Talmud-Tora
(privat)**
14052, Spandauer Damm 220
☎ 32 67 88 97, Fax 32 67 88 33
www.jschule.de

Gymnasien

Wald-Gymnasium
14055, Waldschulallee 95
☎ 90 29-26 930, Fax 90 29-26 925
www.wald-gymnasium.de

Herder-Gymnasium
14052, Westendallee 45/46
☎ 90 29-27 800, Fax 90 29-27 821
www.herder-oberschule.de

Heinz-Berggruen-Gymnasium
14052, Bayernallee 4/5
☎ 90 29-28 700
www.hbgym.de

**Katholische Schule Liebfrauen
(privat)**
14050, Ahornallee 33
☎ 30 61 30 13, Fax 30 61 30 14
www.ksliebfrauen.de

Moser-Schule (privat)
14052, Badenallee 31/32
☎ 30 83 82 82, Fax 30 83 82 88
www.moserschule.de

Schele-Schule (privat)
14052, Bayernallee 31
☎ 304 49 90
www.schele-schule.de

**Sportschule im Olympiapark
Poelchau-Oberschule**
Prinz-Friedrich-Karl-Weg 1, 14053 Berlin
☎ 300 63 300
www.sportschule-olympiapark.de

Sonderpädagogische Förderzentren

**Ernst-Adolf-Eschke-Schule
(für Gehörlose)**
14055, Waldschulallee 29
☎ 90 29-25 000, Fax 90 29-25 033
Mobil 0160-99 22 63 73
www.eschke-schule.de

Reinfelder-Schule
(Schule für Schwerhörige und
Montessori-Grundschule)
14055, Maikäferpfad 30
☎ 9029-25050, Fax 9029-25064
www.reinfelder-schule.de

Schule am Klinikum Westend
Zentrum für Schulische und
Psychosoziale Rehabilitation (ZSPR),
14050, Spandauer Damm 130
☎ 3035-5981
www.zspr.de

Ausländische Schulen

Berlin British School (privat)
14055, Dickensweg 17/19, Berlin
☎ 35 10 91 90, Fax 35 10 91 99
www.berlinbritishschool.de

Bibliotheken

Johanna-Moosdorf-Bibliothek
Erwachsenen- und Kinderbereich
14052, Westendallee 45
☎ 90 29-27 803, Fax 90 29-27 878
Sprechzeiten ab 1.6.2021
Di, Mi, Fr: 14-18 Uhr

Musikschule

Musikschule City West
Standort Charlottenburg
14050, Platanenallee 16
Mo 10-12 Uhr, ☎ 9029 17901
Di 13-15 Uhr, ☎ 9029 17907
Do 16-18 Uhr, ☎ 9029 17908
Kontakt: Geschäftsstelle Berkaer Platz
☎ 9029-15514



HAHN BESTATTUNGEN

Seit 1851 im Familienbesitz

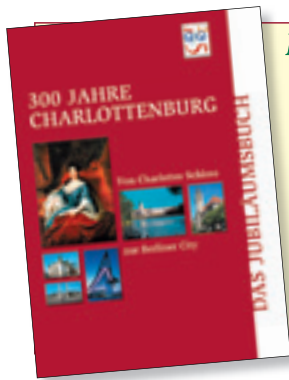
Wir beraten Sie individuell und kompetent im **Trauerfall** und zur **Bestattungsvorsorge**.

- Erd-, Feuer-, See- und Naturbestattungen
- eigene Trauerhalle
- Berlins größte Sarg- und Urnenauswahl
- Überführungen In- und Ausland

**TAG UND NACHT
030 751 10 11**

► Erfahren Sie mehr in **unserem Video**.

Filiale Charlottenburg Reichsstraße 6 (am Th.-Heuss-Platz) 10 Filialen in Berlin



Ein Geschenk für jede Gelegenheit

300 Jahre Charlottenburg – von Charlottes Schloss zur Berliner City

Format: 21 x 29,7 cm
128 Seiten, ca. 200 Abbildungen
ISBN 3-00-015120-6
Verkaufspreis 10,- Euro
Limitierte Auflage
www.euramedia-werbung-berlin.de

Sichern Sie sich jetzt noch Ihre Exemplare solange Vorrat reicht –
sorgen Sie vor, denn Weihnachten kommt immer so plötzlich...

Bestell-Hotline: (030) 706 99 13

und über die Buchhandlung der divan berlin, Reichsstraße 104, 14052 Berlin

Veranstaltungen der Mitglieder der IG Reichsstraße

Black Label Immobilien
14050, Rüsternallee 36
8.10.2024, 19 bis 20 Uhr
Online-Veranstaltung
58. Berliner Immobiliengespräch
Home Staging als Verkaufsstrategie:
Experteneinblicke und praktische
Tipps.
Mit Birgit Brauer-Ziem, STAGED
HOMES Berlin und Achim Amann,
CEO Black Label Immobilien
Anmeldung unter:
info@blp-immobilien.com

Buchhandlung der divan
14052, Reichsstraße 104
Lesung
Di. 1.10.2024, 19.30 Uhr
Nora Bossong
Reichskanzlerplatz
Moderation: Christopher Schlippe
Eintritt 12 Euro
Vorbereitung erbeten
Weitere Informationen Seite 6

**Ruder Küchen im
Miele Spezialist Westend**
14052, Reichsstraße 84a
Charity-Veranstaltung
Kochen für Kolibri
Alle 14 Tage Do. 16-18,
Sa.11-13 Uhr
Anmeldung unter: ☎ 030-55 77 26 90

**Traumhaft – schöne Dessous,
Nacht- und Bademoden**
14052, Reichsstraße 102:
Fr. 11.10 u. Sa. 12.10.2024
**Präsentation der
Herbst-Winter-Kollektion**
Weitere Informationen S. 5

VITA-Bücherbörse
14052, im UG Heerstraße 14
Lesung
Do. 21.11.2024, 19.30 Uhr
Jordan T.A. Wegberg liest aus
seinem Buch
„Du weißt es nur noch nicht“
Eintritt frei, Spende erwünscht
Anmeldung gern an:
buecher@vita-ev.de

Impressum

Leben
IN WESTEND

**Das Magazin der IG
Reichsstraße**
15. Jahrgang Ausgabe 3/2024

Kostenlose Verteilung über die Geschäfte der IG
Reichsstraße, Rathaus Charlottenburg, Bürgerämter im
Bezirk, Stadtbibliotheken, Georg Kolbe Museum,
Sozialwerk Berlin e.V., Ulme35, Familienzentrum
Kastanienallee, Julia von Bodelschwingh-Haus, aus-
gewählte Institutionen in Westend, alle Inserenten, u. a.

Herausgeber:
Interessengemeinschaft (IG) Reichsstraße
Vorsitzende: Sabrina Rehbein
co/ Rehbein Sicherheitstechnik GmbH & Co. KG
Reichsstraße 21, 14052 Berlin
Tel: 030-308 111 31 Fax: 030-308 111 32,
E-Mail: info@rehbein.berlin

Redaktion: Gabriele Jahn

Texte: Gabriele Jahn und in Zusammenarbeit mit:
Bezirksamt Charlottenburg-Wilmersdorf: Pressestelle;
Heimstaden (S.4); traumhaft (S.5); der divan (S.6 unten);
Schlosspark Theater (S.6-7); Ulme35 (S.9).

Fotos, wenn nicht direkt vermerkt:
Gabriele Jahn; Bezirksamt Charlottenburg-Wilmersdorf,
Pressestelle; Ernst Leonhardt (S.2); der divan (S.6 unten);
Ulme35 (9 u. 10 unten).

**Idee, Konzeption, Copyright, Gesamtherstellung
und Anzeigenverwaltung:**
EURAMEDIA WERBUNG Berlin
Verlag & Werbeagentur, Gabriele Jahn
Kurfürstenstraße 82, 12105 Berlin
Tel: 030-706 99 13, Fax: 706 55 90, [www.euramedia-
werbung-berlin.de](http://www.euramedia-
werbung-berlin.de)

Technische Leitung: Connye Wolff

Druck: vierC print+mediafabrik GmbH & Co.KG

Alle Rechte sind dem Verlag vorbehalten. Der Nachdruck,
auch auszugsweise, ist nur mit schriftlicher Genehmigung
des Verlages gestattet.

Vervielfältigungen, Kopien sowie Verwendung von
Anzeigenvorlagen, die durch die EURAMEDIA WERBUNG
Berlin erstellt wurden, sind nur mit ausdrücklicher
Genehmigung gestattet.

Es besteht kein Anspruch auf Veröffentlichung von unver-
langt eingereichten Manuskripten. Eine Haftung für tech-
nische und redaktionelle Fehler wird nicht übernommen.

Für die Inhalte der Anzeigen ist der jeweilige Auftrag-
geber verantwortlich.

Redaktionsschluss dieser Ausgabe:

25. September 2024

Die nächste Ausgabe ist geplant

ca. Anfang Dezember 2024

Redaktions- und Anzeigenschluss:

10. November 2024

PLUSPUNKT

APP FÜR IHR REZEPT!



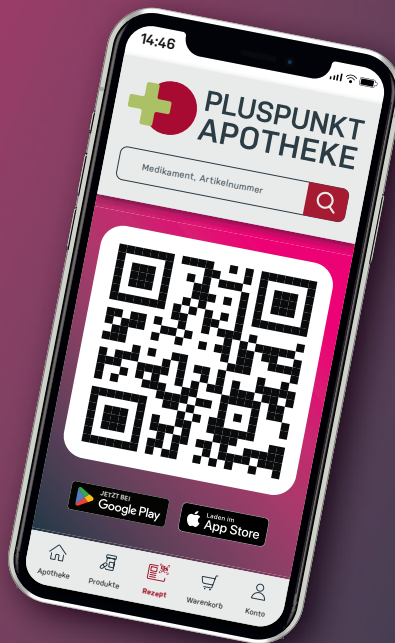
**E-REZEPT
EINLÖSEN**



**VERFÜGBARKEIT
PRÜFEN**



**ANGEBOTE &
COUPONS**



GUTSCHEIN

GÜLTIG BIS 31.10.24

20%

**Rabatt auf
1 Artikel
Ihrer Wahl.***

*Gilt nicht für verschreibungspflichtige Produkte, Zuzahlungen, Rezepturen, im Botendienst, im Onlineshop. Gilt auf unser vorräufiges Sortiment. Nur solange der Vorrat reicht. Keine Doppelrabattierung. Ein Gutschein pro Person.

LILIEN APOTHEKE
eine PLUSPUNKT APOTHEKE

www.pluspunkt-apotheke.de

Theodor-Heuss-Platz 8
Telefon: 030 221 94 38-0
E-Mail: info@lilien-apotheke-berlin.de

Inhaber: Apotheker Dr. Armin Kabat e.K.

LILIEN APOTHEKE
eine PLUSPUNKT APOTHEKE

Theodor-Heuss-Platz 8
Tel.: 030 221 94 38-0
info@lilien-apotheke-berlin.de
Apotheker Dr. Armin Kabat e.K.



Ernst Leonhardt – Maler und Bildhauer:

Ein Charlottenburger Urgestein



Ernst Leonhardt ist in Charlottenburg aufgewachsen und lebt heute in Westend. Studiert hat er an der Meisterschule für das Kunsthandwerk in Berlin-Charlottenburg. Von 1955 bis 1958 war er Bühnenmaler bei der UFA in Berlin-Tempelhof. Seit 1958 ist er freischaffender Künstler. Neben seiner

künstlerischen Tätigkeit hatte Ernst Leonhardt von 1973 bis 1975 einen Lehrauftrag an der Hochschule für Bildende Künste Berlin und 1976 einen Lehrauftrag an der Pädagogischen Hochschule Berlin und 1984 war er Gastprofessor an der Hochschule der Künste Berlin. Von 1981 bis 1990 hatte er den Vorsitz bei der Freien Berliner Kunstausstellung. 1997 wurde ihm der ARAG-Kunstpreis verliehen. Er ist Teil der sich in den 70er Jahren im Westen Berlins etablierten Kunstszene. Den klassischen Part der Malerei beherrscht er genauso wie die Grafik bis zur Druckgrafik in allen technischen Facetten.

Die anhaltende Konsequenz seiner Arbeit spiegelt sich in seinem vielfältigen Werksumfang wider. Auch besticht Ernst Leonhardt als Bildhauer mit seinen plastischen Arbeiten, für die er einen ganz persönlichen Darstellungsstil entwickelt hat. Sein wohl bekanntestes Werk ist „Der Tänzer“, ein auf einem Bein stehender, tanzender und rundlicher Mann, der durch seine plastische Bewegung eine unwahrscheinliche Leichtigkeit ausdrückt. Diese Bronzeplastik wird seit 1991 als „B.Z.-Kulturpreis“ den Preisträgern ausgehändigt.

In seinen Bildern besticht die Farbgebung und seine eigene Darstellung der Menschen erzeugt positive Gefühle beim Betrachter. Ernst Leonhardt feiert im nächsten Jahr seinen 90. Geburtstag und ist Künstler aus Leidenschaft, der seine Arbeit wie die „Luft zum Atmen“ braucht.

Gern können Sie sich in seinem Atelier, nach telefonischer Anmeldung, selbst davon überzeugen. Einen kleinen Vorgeschmack auf seine Arbeiten vermitteln wir Ihnen auf dieser Seite.

Ernst Leonhardt – Maler und Bildhauer

Atelier:

Angerburger Allee 49

14055 Berlin

☎ 030-640 75 330

eMail: ernst.leonhardt@snaflu.de

